



Hinweise zur Schaukastengestaltung

- Steht der Schaukasten optimal?
(Dort, wo Menschen sich aufhalten, warten, langsam vorbei gehen; steht der Schaukasten an stark frequentierter Stelle oder müsste er versetzt werden?)
- Ist deutlich erkennbar, welche Gemeinde hinter dem Schaukasten steht? "Absender" muss erkennbar sein
(Richtlinien der Gemeinde bezüglich Schrift, Logos etc. beachten und diese bei der Gestaltung aufgreifen!)
- Entspricht die Schaukastengestaltung dem Charakter bzw. Stil der Gemeinde? (Keine "Mogelpackung"! Passt er noch zu Ihrem Image?)
- Ist der Schaukasten groß genug?
(zum Beispiel 150 Zentimeter x 80 Zentimeter, besser: 180 Zentimeter x 120 Zentimeter plus 10 bis 12 Zentimeter Tiefe)
- Verfügt der Schaukasten über eine Beleuchtung?
- Ist bekannt, welche Personengruppen die häufigsten Passanten sind, um sie bei der Gestaltung besonders berücksichtigen zu können?
- Ist die Botschaft, die vermittelt wird, ansprechend, verständlich, positiv, kurz, wahr und aktuell?
(Werden Fragen die sich der Betrachter stellt beantwortet, wird der Betrachter an dem Platz abgeholt, wo er steht?, Ehrlichkeit auch bei kritischen Fragen (auch Christen haben nicht auf alle Fragen eine Antwort, Patentantwort "Gott" zählt für unseren Betrachter nicht!), Langweilen wir unseren Betrachter? Sind Zitate, Bilder, Sprache zeitgemäß und für Menschen verständlich und relevant, die wenig von Gott, der Bibel und der Kirche wissen? (Vorsicht bei "frommen" Sprüchen oder Drohbotschaften!))
- Können Passanten die Gestaltung bzw. das Hauptmotiv / die Hauptaussage schnell erfassen?
(Anordnung der Gegenstände, klare Blickführung, Lesefluss, optische Wertigkeit der einzelnen Gestaltungskomponenten, aktuelle Schriftarten und Schriftanordnung, Tragen alle verwendeten Komponenten zur Botschaft bei oder können auch welche wegfallen?)
- Dominiert ein Schlagwort, eine Schlagzeile absolut?
(Gibt es einen sogenannte "eye-catcher" / Blickfang?)
(Provokation in vorsichtiger Dosierung / Ermutigendes / Originelles / Humor / Mut zu ausgefallenem)



- Fallen die Farbe oder das Bild so auf, dass Menschen von der gegenüberliegenden Straßenseite herübergelockt werden? (Kein Farbenwirrwarr!)
- Ist alles großzügig gestaltet?
- Sind Informationen, die sein müssen, groß genug und (computer-)gedruckt oder mit einer lesbaren Handschrift versehen?
- Greift die Gestaltung große Veranstaltungen, örtliche Feste und andere relevante Zeitereignisse auf? (Wahlen, Fußball-WM usw.)
- Wird die Tiefe des Schaukasten benutzt?
- Werden bei der Gestaltung nur wenige Worte benutzt?
- Kommen Plakate nur sparsam zum Einsatz? (Plakate "aufpeppen", zum Beispiel zerschneiden oder einzelne Personen oder Gegenstände herausheben, indem sie auf Styropor geklebt werden)
- Ist der Schaukasten gut aufgeteilt? (Themenvisualisierung, Hinweis auf Gemeindeveranstaltungen) (Sind etwa zwei Drittel des Schaukastens für den Aufmacher reserviert?)
- Haben die Hinweise auf den Gottesdienst und regelmäßige Veranstaltungen ihren festen Platz im Schaukasten?
- Ist der Zustand (Dekoration und Glasscheibe) ordentlich und sauber? (Kontrollgänge / Wartungsintervalle vereinbaren)
- Werden "neutrale" Beobachter nach ihrer Meinung zu jeder Gestaltung gefragt?
- Entsteht die Schaukastengestaltung in einem Team? (Es ist vom Vorteil, wenn eine Person jeweils für eine Gestaltung federführend ist.)
- Gibt es ein Konzept, ein Gestaltungsplan?
- Werden Ideen und Material laufend gesammelt, sodass die Gestaltung nicht in letzter Minute entsteht? (Ideen von Schaukästen anderer Gemeinden und Firmen, Besuch von Flohmärkten, Bastelkataloge stöbern, Bibel, Zeitschriften)
- Nutzen wir die Möglichkeit, die Schaukastengestaltungen mit anderen, benachbarten Gemeinden auszutauschen?



Wird der Schaukasten regelmäßig erneuert?
(Empfehlung: 14-tägig bzw. monatlich oder je nach Möglichkeit bis zu sechs Wochen)

Verfügt das Gestalterteam über die Grundausstattung an Werkzeug und Material (zum Schneiden, Schreiben und Malen, Befestigen wie Deko-Artikel, Styroporschneider, Kapa-Platten, Styropor, Pappe, Heißklebepistole, Dämmplatten als Untergrund usw.)?

Ist im Gemeindehaushalt ein Budget für diese Arbeit vorgesehen?
(Unterstützung der Gemeindeleitung und des Gemeinschaftspastors notwendig, Dekoteam-Mitglied im Leitungskreis vertreten)

Hauptfehlerquellen

- ♣ Schaukasten sieht aus wie ein Schwarzes Brett
- ♣ Die Ankündigungen sind veraltet
- ♣ Der Schaukasten sieht "schmuddelig" aus
- ♣ Der Schaukasten ist "überladen" (Schrift zu klein, zu viele Bilder)

Quelle:

- AdventEcho 3/2004, EXTRA-Seiten Gemeindedienste / edp2004
- K. Rüdiger Durth: Praxisbuch Öffentlichkeitsarbeit, Hänssler Verlag
- Hermann Möhrer: Kre-aktive Öffentlichkeitsarbeit, Brunnen Verlag
- Daniel Saarbourn und Brigitte Schwab

Literaturhinweise

- Cornelia Gerhardt: Schauka(r)sten - kreativ, Christliches Verlagshaus Dillenburg (**vergriffen!**)
- Inge Weidemann und Doris Schmidt: Praxisbuch Schaukastengestaltung, Hänssler Verlag (**vergriffen!**)
- WerbeDienst (Herausgeber): Visitenkarte hinter Glas - Schaukästen kreativ gestalten, Luther-Verlag, 15,90 Euro, ISBN 978-3-7858-0485-8



Internettipps

- www.komm-webshop.de
(hier können fertig gestaltete Schaukasten-Plakate bezogen werden)
- www.schaukastengestaltung.de
(gute Vorschläge und Tipps)
- www.schaukastenwerkstatt.de

Praktische Beispiele

- www.ec-jugend.de/schaukasten
- www.lg-soellingen.de/bilder/schaukasten/album.htm
- www.feg-mainz.de/
- <http://muenchen-mitte.feg.de/myfeg2/>
- <http://feg-weilheim.de/> (Menüpunkt: "Extra")

Materialien, die immer wieder Verwendung finden

- beidseitiges Klebeband (Teppichklebeband)
- Bilder, Gemälde oder Drucke
- Bilderrahmen 1: Holz-, Kunststoffrahmen ohne Glas
- Bilderrahmen 2: Deckel aus Metall oder Kunststoff
(zum Beispiel von Lebensmitteln)
- Bilderrahmen 3: Profilleisten aus Styropor
- Buchstaben für 3D-Text: Styropor, Pappe, Keks (Russisch Brot)
- Gegenstände: Uhr, Spielzeugautos, Figuren, Puppen etc.
- Grundplatten (Weichfaserplatten)
- Kalenderblätter (Fotos und Texte)
- Klebstoff
- Pappen jeder Art und Größe, möglichst lichtbeständig
- Stecknadeln bzw. Dekonadeln
- Stoffe aller Art
- Styropor
- Trockenblumen, Seidenblumen
- Tusch-, Acryl- oder Dispersionsfarben
- Zeitschriften



Werkzeuge - empfohlene Grundausrüstung

- Bastelmesser
- Feinsäge
- Heißklebepistole
- Lineal / Zollstock etc.
- Stifte - verschiedene Farben und Arten
- Styroporschneidegerät

Quelle: www.schaukastenwerkstatt.de

Maßeinheiten

DIN A0 = 841 mm x 1189 mm
DIN A1 = 594 mm x 841 mm
DIN A2 = 420 mm x 594 mm
DIN A3 = 297 mm x 420 mm
DIN A4 = 210 mm x 297 mm

Internetadressen, bei denen Fotos herunter geladen werden können

- www.photocase
(geringfügige Kosten)
- www.fotalia.de
(geringfügige Kosten)
- www.pixelio.de
(kostenlos, unbedingt Nutzungsbedingungen beachten)
- www.posterjack.com